



HUSS-MEDIEN Presseinformation Nr. 05/21



Das Fachmagazin ivv – immobilien verwalten und vermieten veranstaltet Roundtable zum Thema Messdienstleistungen

Erreichen Immobilienbetreiber durch digitales Verbrauchsdaten-Management mehr Energieeffizienz? Braucht Klimaschutz die gläserne Gebäudetechnik? Lassen sich Verbrauchserfassung und Betriebskostenabrechnung wirtschaftlicher gestalten? Das und mehr besprechen Experten am 16. Juni.

Berlin, 28.05.2021

Unter dem Motto „Debatten mit Durchblick – Wohnungswirtschaft auf den Punkt“ veranstaltet das Fachmagazin IVV eine Diskussionsrunde, die live ins Netz gestreamt wird. Chefredakteur Thomas Engelbrecht diskutiert mit Expert:innen aus Wohnungswirtschaft und Industrie.

Am 16. Juni 2021, in Zeit von 10:30 Uhr bis 12.00 Uhr talkt IVV-Chefredakteur Thomas Engelbrecht mit einer Expertenrunde über die Zukunft der Messdienstleistungen. Das Expertengespräch wird kostenfrei für jeden im LiveStream zu verfolgen sein. Der Youtube Kanal wird über die Homepage von IVV – vermieten und verwalten zu erreichen sein.

„Ich freue mich, dass es uns jetzt schon zum zweiten Mal gelungen ist den ivv-Roundtable so hochkarätig zu besetzen und als wiederkehrende Veranstaltung zu etablieren“, freut sich Engelbrecht.

Diese Experten diskutieren:

- Dr. Christoph Schmucker, geschäftsführender Gesellschafter BRUNATA-METRONA, München
- Dr. Dirk Then, Geschäftsführer KALORIMETA GmbH, Hamburg
- Samuel Billot, Leiter Produktentwicklung, metr Building Management Systems GmbH, Berlin
- Frank Kagerer, Geschäftsführer Deutsche Hausverwaltung Plus, Hamburg
- Udo Petzoldt, Vorstand der Baugenossenschaft Kulmbach und Umgebung eG

Die Markterwartungen von Messdienstleistern und PropTechs sind enorm. Die Marktakteure drängen auf die Vernetzung der Haustechnik und setzen viel Energie in die Automatisierung des Mess- und Abrechnungswesens. Die Immobilienwirtschaft reagiert indessen eher zäh.

Der digitale Fortschritt im Messwesen hat Schneckentempo. Seit 2016 ist das Gesetz zur Digitalisierung der Energiewende in Kraft. Es verlangt die Einführung von intelligenten Messsystemen – aber noch drehen sich Millionen mechanische Ferraris-Stromzähler. Die Markteinführung von Smart Meter Gateways ist Anfang 2020 angelaufen und seit Oktober 2020 müssen alle neu installierten Wärmezähler fernauslesbar sein – doch für den Austausch der Bestandsgeräte haben Immobilieneigentümer Zeit bis Ende 2026.

Der IVV-Roundtable macht eine Bestandsaufnahme:

- Wie weit ist die Anlagen- und Messtechnik in der Immobilienwirtschaft durchdigitalisiert?
- Wie hoch ist der Anteil fernauslesbarer Erfassungsgeräte?
- Wie viele Smart Meter Gateways sind installiert?
- Welches Energieeinsparpotenzial birgt monatliche Transparenz über die individuellen Verbräuche?
- Wer zieht den wirtschaftlichen Nutzen aus den Investitionen?
- Erzeugen Smart Meter Gateways und der offene Funkstandard einen disruptiven Wettbewerb im monopolisierten Markt der Messdienstleistungen?

Alle weiteren Infos unter: <https://www.vermieter-ratgeber.de/livetalk0621>

(Wort- und Zeichenzahl mit Leerzeichen: 360/2.986)

Der Abdruck der HUSS-Presseinformation ist honorarfrei, Text- und Bildmaterial stehen auf der HUSS-Presseseite unter www.huss-medien.de. Belegexemplar erbeten an HUSS-MEDIEN GmbH, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Am Friedrichshain 22, 10407 Berlin.

Ihre Ansprechpartner bei weiteren Fragen zu dieser Presseinformation:

Torsten Ernst
Verlagsleitung
Tel. +49 30 421 51-262
torsten.ernst@hussmedien.de

Thomas Perskowitz
Geschäftsführer HUSS-MEDIEN
Tel. +49 30 421 51-201
thomas.perskowitz@hussmedien.de

IVV immobilien vermieten & verwalten

Die Fachzeitschrift IVV immobilien vermieten & verwalten richtet sich an Wohnungsunternehmen, Wohnungsgenossenschaften, Hausverwalter und Vermieter. Sie informiert seit 1997 kaufmännische und technische Entscheider aus Wohnungsunternehmen und von Immobilienverwaltern mit Berichten aus der Wohnungswirtschaft, aktuellem Miet- und Immobilienrecht sowie technologischer Entwicklungen für den Neubau, die Bestandsaufwertung und die energetische Sanierung von Gebäuden. In Interviews und Unternehmensporträts kommen wichtige Protagonisten des Immobilienmarktes zu Wort. Hier sagen sie ihre Meinung, hier stellen sie ihre unternehmerischen Konzepte vor. Die IVV erscheint zehnmal jährlich und wird von der Berliner HUSS-MEDIEN GmbH herausgegeben.

HUSS-MEDIEN

Die HUSS-MEDIEN ist ein moderner B2B-Informationdienstleister, der mit Fachzeitschriften, Sonderpublikationen und Informationsportalen, die Fach- und Führungskräfte der Wirtschaftszweige Bauwesen, Elektro- und Gebäudetechnik, Logistik und Recht mit Produkten, Praxis- und Hintergrundwissen versorgt. Bei HUSS-MEDIEN erscheinen aktuell die Fachzeitschriften ep Elektropraktiker, Arbeit und Arbeitsrecht, Technische Logistik, Build-Ing., IVV immobilien vermieten & verwalten sowie Moderne Gebäudetechnik samt Sonderveröffentlichungen und digitalen Medien. Die HUSS-MEDIEN entwickelt und vertreibt elektrotechnische Praxishilfen (epINSTROM, Frag eVA), digitale Lernsysteme (deduu) und Software zur Gefährdungsbeurteilung in Organisationen (RISK CHECK). Der Berliner Fachverlag richtet außerdem renommierte Branchen-Veranstaltungen wie den Arbeitsrechtskongress in Berlin, den DEUTSCHEN TGA-AWARD, den Deutschen E-Planer-Preis und den BIM-Kongress Building Life aus. Die HUSS-MEDIEN ist Teil der HUSS-Unternehmensgruppe mit Sitz in München und Berlin.